



Behandlung nach dem Maitlandkonzept

Manuelle Therapie nach dem Maitlandkonzept ist ein praktisches Untersuchungs- und Behandlungskonzept.

Während einer eingehenden Befragung werden vom Patienten genaue Informationen gewonnen. Schon hier ist es das Ziel, erste Hypothesen über die Ursachen des Problems zu erstellen. In der Untersuchung werden die vorher aufgestellten Hypothesen überprüft. Auswahl und Intensität der Tests und Behandlungstechniken sind abhängig vom aktuellen Zustand des Problems des Patienten. Der Patient führt seine schmerzhaften Bewegungen vor, die im Wiederbefund nach der Behandlung wieder kontrolliert werden, um dem Patienten eine sofortige Besserung der Bewegungen zu beweisen. Anschließend wird mit dem Patienten ein Heimprogramm erarbeitet.